Beschlussvorlage **BV/2020/0424**	STADT ST. INGBERT Hauptverwaltung (1)

Beratungsfolge und Sitzungstermine

N	23.09.2020	Haupt-, Personal- und Finanzausschuss
N	29.09.2020	Stadtrat

Zuschuss an Vereine zu coronabedingten höheren Raumkosten

Die Verwaltung wird ermächtigt, sport- und kulturtreibenden Vereinen, die aufgrund der Corona-Situation nachweislich einen Mehraufwand beim Trainings-; Probe- bzw. Konzertbetriebes haben, finanziell zu unterstützen:

1. Den Vereinen kann nach Vorlage der notwendigen Unterlagen ein Zuschuss zu den angemessenen und notwendigen Mehrkosten, die durch den Corona bedingt notwendigen Wechsel des Raumes entstehen, gewährt werden.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, beim Wechsel des Raumes innerhalb der städt. Räumlichkeiten auf die Mehrkosten zu verzichten.

Erläuterungen
Zuschuss an Vereine zu coronabedingten höheren Raumkosten

Das Ministerium für Bildung und Kultur hat am 26.06.2020 ein Bereichsspezifisches Hygienerahmenkonzept für den Proben- und Übebetrieb von Theatern, Opern- und Konzerthäusern sowie für andere Einrichtungen und Vereine oder Gruppierungen, die kulturelle Aufführungen veranstalten sowie den entsprechenden Veranstaltungsbetrieb verabschiedet. Dieses Konzept beinhaltet Auflagen (z.B. ein Abstand von 3 Metern zwischen den Personen beim Singen seitlich und in Ausstoßrichtung, für Blasinstrumente gilt ein Stuhlabstand von 2 Metern), die unsere Kultur treibenden Vereine besonders im Herbst/Winter vor große Probleme stellen. Die vorhandenen Proberäume reichen teilweise nicht mehr aus. Die Vereine müssen größere Proberäume anmieten und haben dadurch einen finanziellen Mehraufwand.

Wechselt ein Verein von einem Privatvermieter zu einem Privatvermieter könnte die Stadt den angemessenen und notwendigen Mehraufwand übernehmen und einen Zuschuss an den Verein auszahlen.

Wechselt ein Verein aus einer städt. Halle zu einem Privatvermieter, könnte analog ein Zuschuss über die Mehrkosten an den Verein gezahlt werden.

Wechselt ein Verein aus einer kleinen städt. Halle in eine größere städt. Halle, könnte der Mehraufwand, der aufgrund der städt. Nutzungs- und Entgeltordnung für städt. Sport- und Mehrzweckhallen sowie sonstiger Räume und Einrichtungen und des Städtischen Mobiliars vom 10.12.2013 verzichtet werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Mittel stehen im Haushaltsplan keine zur Verfügung. Die Deckung erfolgt über Minderausgaben im Deckungskreis des Teilhaushalts 01.

SPD STADTRATSFRAKTION ST. INGBERT

SPD Stadtratsfraktion St. Ingbert
Oberbürgermeister der Stadt St. Ingbert
Prof. Dr. Ulli Meyer
Rathaus, Am Markt 12
66386 St. Ingbert

St. Ingbert, 03. September 2020

Mieterlass für St. Ingberter Vereine

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Prof. Dr. Meyer,

die SPD-Stadtratsfraktion beantragt, in die Tagesordnung des KBSTA am 17. September 2020 den Tagesordnungspunkt

Mieterlass für St. Ingberter Vereine

aufzunehmen.

Bereits zu Beginn des Jahres hat die SPD-Stadtratsfraktion um Unterstützung der St. Ingberter Vereine in der Corona-Krise geworben. Dabei wurde seitens der Verwaltung zugesagt, dass städtische Räumlichkeiten St. Ingberter Vereinen zur Verfügung gestellt werden. Unserem Antrag nach monetärer Unterstützung wurde nicht zugestimmt. Inzwischen hat das Land den Vereinen finanzielle Unterstützung zukommen lassen oder lässt ihnen diese zukommen.

Auf Seiten der Verwaltung und des Rates war bereits zu Beginn des Jahres das Problembewusstsein für zu kleine Räumlichkeiten gegeben. Es wurde offen darüber gesprochen, den Vereinen Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen, um den Betrieb in größeren Örtlichkeiten unter Hygiene- und Abstandsmaßnahmen zu gewährleisten.

Trotz der Zusage der Verwaltung, bei der Raumsuche unterstützend tätig zu werden, konnten bisher nicht allen Vereinen geeignete Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden. Durch die sich zunehmend verschlechternden Witterungsbedingungen kann der Betrieb im Freien ab einen bestimmten Zeitpunkt nicht mehr gewährleistet werden. Eine Belegung von städtischen Räumen stellt jedoch auch eine finanzielle Belastung dar.

Maximilian Raber
Vorsitzender
Pfarrer-Lauer-Str. 5
66386 St. Ingbert
Tel. 0171 - 7444139
Maximilian.raber
@gmail.com

Franz-Josef Mast
Stv. Vorsitzender
Rosenstr. 20 Untere
66386 St. Ingbert
Tel. 06894 - 88528
fmast@web.de

Helga Roth
Stv. Vorsitzende
Kaiserstr. 20
66386 St. Ingbert
Tel. 06894 - 2521
weinhaus-roth@t-online.de

fraktion@spd-st-ingbert.de
www.spdigb.de

So können regelmäßige Anmietungen der städtischen Gebäude, bspw. Der Stadthalle, von den meisten Vereinen nicht getragen werden. Daraus resultiert entweder ein finanzielles Ungleichgewicht im Verein oder aber der Ausfall des Übungsbetriebs.

Daher beantragt die SPD-Fraktion die mietfreie Überlassung städtischer Einrichtungen, wenn Vereine nachweislich keine geeigneten Räumlichkeiten für ihren Betrieb vorweisen können.

Mit freundlichen Grüße

Maximilian Raber

Maximilian Raber
Vorsitzender
Pfarrer-Lauer-Str. 5
66386 St. Ingbert
Tel. 0171 - 7444139
Maximilian.raber@gmail.com

Franz-Josef Mast
Stv. Vorsitzender
Rosenstr. 20 Untere
66386 St. Ingbert
Tel. 06894 - 88528
fmast@web.de

Helga Roth
Stv. Vorsitzende
Kaiserstr. 20
66386 St. Ingbert
Tel. 06894 - 2521
weinhaus-roth@t-online.de

fraktion@spd-st-ingbert.de
www.spdigb.de

STADT ST. INGBERT

Beschluss

Geschäftsbereich
Hauptverwaltung (1)

Zuschuss an Vereine zu coronabedingten höheren Raumkosten

BV/2020/0424

23.09.2020 **Haupt-, Personal- und Finanzausschuss**
HPFA/2020/04 **nicht öffentliche Sitzung des Haupt-, Personal- und Finanzausschusses**

29.09.2020 **Stadtrat**
RAT/2020/05 **öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates**

Die Verwaltung wird ermächtigt, sport- und kulturtreibenden Vereinen, die aufgrund der Corona-Situation nachweislich einen Mehraufwand beim Trainings-; Probe- bzw. Konzertbetriebes haben, finanziell zu unterstützen:

1. Den Vereinen kann nach Vorlage der notwendigen Unterlagen ein Zuschuss zu den angemessenen und notwendigen Mehrkosten, die durch den Corona bedingt notwendigen Wechsel des Raumes entstehen, gewährt werden.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, beim Wechsel des Raumes innerhalb der städt. Räumlichkeiten auf die Mehrkosten zu verzichten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig dafür

Für die Richtigkeit des Auszugs
Im Auftrag

Holzer

Kopie an beteiligte Geschäftsbereiche

- ❑ GB 1/15
- ☒ GB 1, Frau Hartinger, zur Kenntnis